



JUGEND-FUSSBALL IM BEZIRK: DIE SPIELE VOM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 07.05.2017 um 12:26 von Redaktion LeineBlitz

In der Bezirksliga der A-Junioren kam die SG Arnum/Hemmingen heute Vormittag beim Tabellendritten FC Stern Misburg zu dem unverhofften 4:2 (2:2)-Sieg. Die Gäste kamen gut ins Spiel, gingen nach sechs Minuten durch Reschad Wasseh 1:0 in Führung, aber innerhalb von nur zwei Minuten drehte der FC Stern Misburg das Spiel, schoss zwei Tore zum 2:1 (24. und 26.). Doch schon im Gegenzug unterlief ihnen ein Eigentor zum 2:2. Entschieden wurde die Partie in der Schlussphase: Yunis Celik (83.) traf zum 2:3, Lennart Brinschitz in der Schlussminute zum 2:4. Drei Tore der Gäste legte Lukas Löwer vor, er ragte damit aus der geschlossenen Mannschaftsleistung hervor. "Wir haben eine Superspiel gezeigt", freut sich SG-Trainer Viktor Grötz (rechts im Bild) aus den A-Junioren der SG Benjamin Weißschuh. "Ich bin uneingeschränkt kampflos zu drei Punkten und 5:0 Toren gekommen, ihr gestoppt. / Foto: R. Kroll für den heutigen Sonntag im Spielplan vorgesehener



Arnum/Pattensen hatte eine Chance zum zweiten Tor beim zufrieden. "Die A-Junioren des TSV Pattensen sind FC Stern Misburg, wird aber im allerlerletzten Moment

Gegner, der MTV Ilten, hat abgesagt, damit wird das Spiel für die Pattensen gewertet. In der Landesliga der B-Junioren trennte sich die JSG Grasdorf/Wülfel vom HSC Hannover 1:1 (0:0), für den Gastgeber war es am Ende ein etwas glücklicher Punkt, denn nach dem 0:1 (54.) schaffte Asad Dlakic erst in der Schlussminute dieses ausgesprochen fairen Spiels das 1:1. "Die Abwehrreihen waren überragend", sagt Olaf Steinwedel, Trainer der JSG Grasdorf/Wülfel. "Es gab für die Angreifer kaum ein Durchkommen, und deshalb gab es auch kaum Torchancen. "Mit dem 3:2 (0:2)-Sieg beim Tabellenletzten SV Alfeld haben sich die B-Junioren des TSV Pattensen für den Rest der Saison eine gute Ausgangslage im Kampf gegen den drohenden Abstieg aus der Landesliga geschaffen. Doch es war eine Zitterpartie, denn die Gäste lagen bereits 0:2 zurück - das erste Gegentor war die Folge mangelnder Absprache in der Abwehr und das zweite ein Eigentor von Petja-Tom Serra - ehe Jan-Niklas Hische (53.), Oskar Geisel (64.) und Marvin Hische mit ihren Treffern das Spiel zugunsten der Pattenser drehten. "Wir waren nach dem Rückstand konsterniert, haben uns aber in der Halbzeit davon erholt und eine klasse zweite Hälfte abgeliefert", sagt TSV-Trainer Thomas Joedecke. "Wir haben die Alfelder komplett an die Wand gespielt." Der TSV Pattensen hat damit die Abstiegsplätze in der Tabelle verlassen, könnte den Klassenerhalt aus eigener Kraft schaffen - eventuell schon Mittwochabend (19 Uhr) im Nachholspiel auf heimischer Sportanlage gegen die JSG Grasdorf/Wülfel. "Wer dieses Spiel gewinnt, bleibt Landesigist", meint Thomas Joedecke. In der Tabelle haben die Gäste nur einen Zähler mehr auf ihrem Konto als die TSVer.